

**POSTULAT**  
**der GRL-Fraktion, durch Grossrätin Anne-Marie Sauthier-Luyet, betreffend Ausbau  
der Weiterbildung (09.12.2008) 3.005 (chem. 3.167)**

Gemäss den Resultaten der PISA-Studie, mit welcher die Kompetenzen von 15-Jährigen geprüft wurden, steht das Wallis gut da. Die Walliser Schule hat sich bewährt und muss ihr qualitatives Potenzial weiter ausbauen, um unserer Jugend eine solide Basis für die Berufsbildung bieten zu können. Die Fachschulen, Berufsbildungszentren und Hochschulen bauen auf dieser Basis auf und sorgen dafür, dass unserer Wirtschaft leistungsfähige Leute zur Verfügung stehen.

Aufgrund der rasanten Entwicklung im Bereich der Technik hat die Weiterbildung einen immer wichtigeren Stellenwert. Nicht zuletzt trägt sie auch massgeblich zur Weiterentwicklung unserer Wirtschaft bei. Entschliesst sich eine erwachsene erwerbstätige Person zu einer Weiterbildung, die zu einem eidgenössischen Titel führt, bedeutet dies viel persönliches Engagement, eine hohe Opferbereitschaft des Umfelds und insbesondere eine grosse finanzielle Investition in der Grössenordnung von 10'000 bis 15'000 Franken.

Mit diesem Postulat fordert die GRL-Fraktion das Departement auf, die Weiterbildung weiter zu fördern und Massnahmen zu prüfen, mit denen die Kosten für Weiterbildungen, die zu einem vom Bundesamt für Berufsbildung und Technologie anerkannten Titel führen, gesenkt werden können.

Sitten, den 9. Dezember 2008  
(09.10 Uhr)

GRL-Fraktion, durch  
Anne-Marie Sauthier-Luyet, Grossrätin